

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **30 (1912)**

Heft 127

PDF erstellt am: **10.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Abonnements:**

Schweiz: Jährlich Fr. 6  
2<sup>te</sup> Semester . . . 3  
Anland: Zuschlag des Porto  
Es kann nur bei der Post  
abonniert werden  
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

**Abonnements:**

Suisse: un an . . . fr. 6  
2<sup>e</sup> semestre . . . 3  
Etranger: Plus frais de port  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux  
Prix du numéro 15 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête légale
Annoncen-Regie: <b>HAASENSTEIN &amp; VÖGLER</b> Insertionspreis: 25 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (für das Anland 35 Cts.)		Régie des annonces: <b>HAASENSTEIN &amp; VÖGLER</b> Prix d'insertion: 25 cts. la ligne (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages.

**Inhalt — Sommaire**

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Handelsregister. — Register du commerce. — Güterrechtsregister. — Register des régimes matrimoniaux. — Weltausstellung in San Francisco 1915. — Internationaler Postgüterverkehr. — Service international des vêtements postaux. — Wochenausweise verschiedener Notenbanken. — Situations hebdomadaires de divers banques d'émission. — Generalversammlungen. — Assemblées générales. — Dividenden.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

#### Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

**Première insertion**

Par jugement du tribunal de première instance de Genève du 14 mai 1912, il est ordonné au détenteur inconnu des deux obligations à lots 3 % Genevoises de cent francs, n<sup>os</sup> 140,517 et 140,518, de les produire et de les déposer au greffe du dit tribunal, dans le délai de trois ans, à dater de la première publication du présent avis. Faute de quoi l'annulation en sera prononcée. G. III. (W 402)

Dumarest, greffier.

### Konkurse — Faillites — Fallimenti

**Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites**

(B.-G. 231 und 232.) (L. P. 281 et 282.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) im Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzubringen.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorrangsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorrangsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährpflichtige beizubringen.

**Kt. Zürich Konkursamt Zürich (1131)**  
Gemeinschuldner: Urner, Paul, von Grafenort (Schlesien), Wirt zur Eintracht, am Neumarkt Nr. 5, in Zürich.  
Datum der Konkurseröffnung: 9. Mai 1912.  
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 23. Mai 1912, nachmittags 2 Uhr, im Café Schneeheli, am Limmatquai Nr. 14, in Zürich.  
Eingabefrist: Bis 18. Juni 1912.

**Kollokationsplan — Etat de collocation**

(B.-G. 249 u. 250.) (L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

**Kt. Luzern Konkursamt Ruswil (1148/49)**  
Gemeinschuldner: Geschwister Peter, Xaver, und Peter, Paulina, verheiratete Bühlmann, Handlung, Wolhusen.  
Anfechtungsfrist: Bis und mit dem 28. Mai 1912.

Gemeinschuldner: Ottiger, Peter, gewesener Metzger in Ruswil.  
Anfechtungsfrist: Bis und mit dem 28. Mai 1912.

**Kt. Aargau Konkursamt Baden (1142)**  
Im Konkurse des Zweifel-Stehli, Harry J., Fabrikant in Neuenhof, hat Hans Müller, Bierbrauereibesitzer in Baden, noch eine Forderung von Fr. 126.05 angemeldet, welche in V. Klasse kolloziert worden ist.  
Anfechtungsfrist bezüglich dieser nachträglich aufgenommenen Forderung bis 28. Mai 1912.

**Ct. du Valais Office des faillites de Monthey (1146)**  
Failli: Rouiller, Elie, ci-devant carrier, à Colombey.  
Délai pour intenter l'action en opposition: 30 mai 1912.  
Seconde assemblée des créanciers: 10 juin 1912, à 2<sup>h</sup> heures, au Château de Monthey.

**Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation**

(B.-G. 230.) (L.-P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faite par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

**Kt. Zürich Konkursamt Meilen (1155)**  
Gemeinschuldner: Pohly, Johannes, Agent, von Mannheim, wohnhaft in Herrliberg, Geschäftsbureau in Zürich I.  
Datum der Konkurseröffnung: 15. April 1912.  
Datum der Einstellungsverfügung: 15. Mai 1912, mangels Aktiven.  
Einspruchsfrist: Bis 31. Mai 1912.

**Verteilungsliste und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final**

(B.-G. 263.) (L. P. 263.)

**Ct. du Valais Office des faillites de Monthey (1145)**  
Succession répudiée de Boitzi, Adrien.  
Le tableau de distribution et compte final de cette liquidation est déposé au bureau de l'office.  
Délai d'opposition: 29 mai 1912.

**Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite**

(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

**Kt. Zürich Konkursamt Pfäffikon (1150)**  
Gemeinschuldnerin: Firma E. Joss-Scharr, Immobilienverkehr und Landwirtschaft, in der Riedtwies Hittnau.  
Datum des Schlusses: 6. Mai 1912.

**Kt. Solothurn Konkursamt Kriegstetten (1141)**  
Gemeinschuldner: Hofer, Emil, Jakobs sel., von Bettenhausen, gewes. Negotiant in Derendingen, unbekannt abwesend.  
Datum des Schlusses: 15. Mai 1912.

**Ct. de Vaud Président du Tribunal du district d'Aigle (1143)**  
Dans sa séance du 10 mai 1912, le président du tribunal civil du district d'Aigle a prononcé la clôture de la faillite de Chauveau, Louis, cafetier, à Leysin, et cela avec privation générale de ses droits civiques pendant un an, le failli n'ayant pas complètement justifié les pertes qu'il fait éprouver à ses créanciers.

**Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite**

(B.-G. 195 u. 317.) (L. P. 195 et 317.)

**Kt. Bern Konkursamt Burgdorf (1144)**  
Gemeinschuldner: Kaspar, J. S., Lederhändler in Burgdorf.  
Datum des Widerrufs: 11. Mai 1912, infolge Bestätigung des Nachlassvertrages.

**Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite**

(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

**Kt. Zürich Konkursamt Küssnacht (1121)**  
**Wertschriften-Steigerung**  
Samstag, den 25. Mai 1912, nachmittags 3 Uhr, werden im Restaurant zur «Heimat», in Küssnacht, öffentlich versteigert:  
Aus der Konkursmasse Bosshard, Carl, in Küssnacht: 1 Schuldbrief für Fr. 15,000, haftend auf einer Gebäulichkeit in Goldbach, Küssnacht; 1 Schuldbrief für Fr. 13,950 ebenfalls auf einer Gebäulichkeit in Goldbach, Küssnacht, haftend: 1 Schuldbrief für Fr. 3500, haftend auf Liegenschaften in Zürich III (Aussersihl).  
Aus der Konkursmasse Reitbaer, Jacob, in Erlenbach: 4 6 % Prioritätsaktien à nom. Fr. 200 der Gutenbergsbank für graphische Unternehmungen, in Zürich.  
Aus der Konkursmasse Kunde, Leopold, in Küssnacht: 20 Anteilscheine à Fr. 100 auf die Immobiliengesellschaft «Terra», in Zürich; 2 Aktien à Fr. 500 auf Grand Hôtel et Baur en Ville, Zürich; 1 Aktie à Fr. 200 der Albisgütlibahn A. G., Zürich; 1 Aktie à Fr. 500 der Schappe & Cordonnet-Spinnerei A. G., Atdorf; 1 Aktie à Fr. 250 der Schweiz. Handelszentrale, in Zürich; 18 Aktien auf diverse Immobiliengesellschaften in Gené.

**Kt. Zürich Konkursamt Oberstrass in Zürich IV (1153)**  
Im Konkurse des di Genta, Pietro, Baumeister, dato in St. Gallen, gelangen Montag, den 3. Juni 1912, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zur «Krone», in Unterstrass-Zürich IV, auf öffentliche Steigerung:  
1) Ein Wohnhaus, Büchnerstrasse Nr. 30, in Oberstrass-Zürich IV, unter Nr. 745 für Fr. 90,200 asssekuriert, mit 395,4 m<sup>2</sup> Land, Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Kat.-Nr. 1697.  
2) Ein Wohnhaus, Büchnerstrasse Nr. 28, in Oberstrass-Zürich IV, unter Nr. 746 für Fr. 94,900 asssekuriert, mit 388,2 m<sup>2</sup> Land, Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Kat.-Nr. 1696.  
3) 15 Aren 96,9 m<sup>2</sup> Bauland an der Büchnerstrasse, in Oberstrass-Zürich IV, Kat.-Nr. 1661, mit Anteil an der Winkelriedstrasse.  
4) Ein Wohnhaus, Lindenbachstrasse Nr. 50, in Unterstrass-Zürich IV, unter Nr. 877 für Fr. 99,900 asssekuriert, mit 343,3 m<sup>2</sup> Land, Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 2263.  
5) Ein Wohnhaus, Lindenbachstrasse Nr. 52, in Unterstrass-Zürich IV, unter Nr. 876 für Fr. 100,200 asssekuriert, mit 342,3 m<sup>2</sup> Land, Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 2262.

- 6) Ein Wohnhaus, Lindenbachstrasse Nr. 54, in Unterstrass, unter Nr. 875 für Fr. 75,400 assekuriert, mit 292,1 m<sup>2</sup> Land, Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 2261.
- 7) Ein Wohnhaus, Lindenbachstrasse Nr. 56, in Unterstrass, unter Nr. 862 für Fr. 169,900 assekuriert, mit 429,8 m<sup>2</sup> Land, Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-Nr. 2260.
- 8) In Bau begriffene Wohnhäuser an der Pilg- und Pfirsichstrasse, in Unterstrass, mit 13 Aren 17,6 m<sup>2</sup> Land, Grundfläche dieser Gebäulichkeiten und Hofraum, Kat.-Nr. 2259.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 20. Mai 1912 an beim Konkursamt Oberstrass (neue Beckenhofstrasse Nr. 33) zur Einsicht auf.

**Kt. Zürich** Konkursamt Stäfa (1147)  
im Auftrage des Konkursamtes Oberstrass in Zürich IV  
**Liegenschafts-Steigerung**

Aus dem Konkurse des Rönisch, Oswald, Maurermeister, wohnhaft Lägerstrasse Nr. 8, in Zürich IV, werden Freitag, den 24. Mai 1912, nachmittags 3 Uhr, in der Wirtschaft des Herrn Kunz, Metzger, Grundhalde-Stäfa, öffentlich versteigert:

- 1) Ein Waschhaus, Nr. 1188, für Fr. 1600 assekuriert.
- 2) Ein Presslokal, Nr. 1189, für Fr. 1500 assekuriert.
- 3) Ein laufender Brunnen.
- 4) Zirka 1 Hektare 10 Aren Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten, Rehen und Wiesen, alles beieinander auf der Grundhalde.
- 5) Die ideelle Hälfte von zirka 2 Aren Strassengebiet, allda.

Die Steigerungsbedingungen liegen zur Einsicht auf. Es findet nur eine Gant statt.

**Kt. Bern** Konkursamt Bern-Stadt (1151/52)  
**Liegenschaftssteigerung**

Im Konkurse des Freytag, W., Schlossermeister, Tannenweg 16, in Bern, wird Samstag, den 22. Juni 1912, nachmittags 3 Uhr, im Café Apollo, in der Länggasse in Bern, an eine öffentliche Steigerung gebracht: Eine Besetzung am Tannenweg, Länggasse, Bern, enthaltend:

- 1) Ein Wohnhaus mit Schlosserwerkstatt, unter Nr. 16 für Fr. 14,000 geschätzt und brandversichert.
- 2) Ein Magazingebäude, unter Nr. 16c für Fr. 1600 geschätzt und brandversichert.
- 3) An Erdreich laut Kataster, Parzelle 477, der Flur M, im Halte von 4,09 Aren.

Grundsteuerschätzung: Fr. 20,510.  
Amtliche Schätzung: Fr. 22,535.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 12. Juni an auf dem Konkursamt Bern-Stadt zur Einsicht auf.

**I. Liegenschaftssteigerung**

Im Konkurse des Freytag, A., Imprimerie d'art photographique, in Bern, wird Montag, den 24. Juni 1912, nachmittags 3 Uhr, im Café Brand, auf dem Breitenrainplatz in Bern versteigert:

Eine Besetzung an der Elisabethenstrasse, früher Standweg, Wylerquartier, in Bern, enthaltend:

- 1) Ein Wohngebäude mit Photographie-Atelier, aus Stein und Mauer erbaut und mit Ziegeln und Glas gedeckt, unter Nr. 51 für Fr. 26,200 geschätzt und brandversichert.
- 2) An Grund und Boden, Parzelle 797, Flur Z, von 4,36 Aren.

Grundsteuerschätzung: Fr. 42,200.  
Amtliche Schätzung: Fr. 40,836.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 14. Juni 1912 an auf dem Konkursamt Bern-Stadt zur Einsicht auf.

**Nachlassverträge — Concordats — Concordati**

**Verlängerung der Nachlassstundung. — Prolongation du sursis concordataire**  
(B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

**Proroga della moratoria**  
(L. E. 295, 4° capoverso.)

**Ct. del Ticino** Ufficio dei fallimenti di Lugano (1156)  
Debitor: Weber, Mattia, da Zug, in Lugano, rappresentanza.  
Decreto concessione moratoria: 22 marzo 1912.  
Decreto proroga moratoria: 10 maggio 1912.  
Adunanza dei creditori: 6 luglio 1912, ore 3 pom., nella sala del ufficio esecuzione e fallimenti di Lugano.

**Verhandlung über den Nachlassvertrag — Délibération sur l'homologation de concordat**  
(B.-G. 304.) (L. P. 304.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen. Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

**Kt. Bern** Gerichtspräsident I von Biel (1154)  
als erstinstanzliche Nachlassbehörde

Schuldner: Kaufmann, L., und Grünberg, J., Bonneterie- und Merceriegeschäft en gros, in Biel.  
Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Montag, den 3. Juni 1912, nachmittags 2 1/2 Uhr, vor Richteramt Biel, im Amtsausschuss.

**Kt. Thurgau** Bezirksgericht Arbon (1157)  
Schuldner: Tomasi, August, Kaufmann in Arbon.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Samstag, den 25. Mai 1912, morgens 8 1/2 Uhr, im Rathhaus Arbon.

**Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio**

**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale**

**Zürich — Zurich — Zurigo**

**Damen-Coiffeuse. —** 1912. 15. Mal. Inhaberin der Firma C. Fuhs-Maurer in Zürich I. seit Caroline Fuhs, geb. Maurer, von Tenningen (Baden), in Zürich III. Coiffeusegeschäft (Damen-Salon). Schiff-lände 2.

**Steinholzböden, Kunststeine, etc. —** 15. Mal. Die Firma G. Keller in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 16 vom 19. Januar 1911, pag. 89) ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

Ernst Keller und Rudolf Keller, beide von Gysensteln (Bern), in Zürich III, haben unter der Firma G. Keller's Söhne in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Mal 1912 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «G. Keller»

übernimmt. Steinholzböden und Steinholz-Linoleumunterlagen. Schüttsteine aus Kunststein. Herbartstrasse 11.

15. Mal. Wasserversorgung Rümliang in Rümliang (S. H. A. B. Nr. 470 vom 2. Dezember 1905, pag. 1877). In ihrer Generalversammlung vom 31. Mai 1908 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft infolge Ueberganges des Unternehmens an die politische Gemeinde Rümliang die Auflösung beschlossen. Die Liquidation ist beendet und es werden diese Firma und damit die Namen der Vorstandsmitglieder Johannes Vögeli, Heinrich Hünen und Rudolf Steinemann am 1. Mai 1912 gelöscht.

Kalksandsteinfabrik, etc. — 15. Mal. Unter der Firma Steinfabrik Watt hat sich mit Sitz in Oerlikon und auf unbestimmte Dauer am 12. April 1912 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche die Herstellung und den Vertrieb von Kalksandsteinen und verwandten Artikeln zum Zwecke hat. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 325,000 (dreihundertfünfzigtausend Franken), eingeteilt in 325 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schwoiz. Handelsamtsblatt in Bern und ihre Organe sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3–5 (gegenwärtig 3) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Präsident, Vizepräsident und Sekretär des Verwaltungsrates bilden zusammen den Ausschuss. Dieser vertritt die Gesellschaft nach aussen, und es führen dessen Mitglieder rechtsverbindliche Einzelunterschriften. Es sind dies: Alfred Bürler, Ingenieur, von St. Gallen und Zürich, in Zürich I, Präsident; Wolfgang von Juvalta, von Scansis (Graubünden), in Zürich II, Vizepräsident, und Gustav Votteler, von Winterthur und Oerlikon, in Oerlikon, Sekretär. Geschäftslokal: Zürichstrasse 170.

Metallographio, Blechemballagen, etc. — 15. Mal. Die Firma André Matossi & Cie. in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 300 vom 6. Dezember 1911, pag. 2019), Fabrik für Metallographio, Blechemballage und Metallwaren, Gesellschafter: André Matossi, Heinrich Lendi, Johann Lendi, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die gleichnamige Firma in Albisrieden (S. H. A. B. Nr. 99 vom 18. April 1912, pag. 685) erloschen.

15. Mal. Zürcher Telephongesellschaft, Actiengesellschaft für Elektrotechnik in Zürich (S. H. A. B. Nr. 265 vom 26. Oktober 1911, pag. 1789). Diese Gesellschaft hat gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 26. Februar 1912 mit der «Società Nazionale dei Telefonisti» in Bergamo einen Fusionsvertrag abgeschlossen und die Aktiven und Passiven dieser Gesellschaft übernommen. Gleichzeitig wurde eine Statutenrevision beschlossen, wonach das Gesellschaftskapital nunmehr auf eine Million Franken (Fr. 1,000,000) festgesetzt ist. Die Emission der 5000 neuen Aktien von je Fr. 125 ist dem Verwaltungsrate übertragen.

**Bern — Berne — Berna**

**Bureau Aarwangen**

1912. 14. Mal. Die Genossenschaft unter der Firma Wasserversorgungsgenossenschaft Bützberg mit Sitz in Bützberg, Gde. Thunstetten (S. H. A. B. Nr. 192 vom 10. Mai 1904, pag. 765), hat in ihrer Generalversammlung vom 18. August 1910 die Auflösung und Liquidation der Genossenschaft beschlossen. Als Liquidator wurde in der gleichen Generalversammlung ernannt: Jakob Meyer, Notar in Langenthal.

14. Mal. Unter der Firma Wasserversorgungsgenossenschaft Bützberg besteht mit Sitz in Bützberg, Gde. Thunstetten, eine Genossenschaft, welche bezweckt: 1) Durch Erwerbung und Weiterbetrieb der bestehenden Wasserversorgungsanlage die Bewohner von Bützberg-Welschland und event. anderer Ortschaften mit gutem gesundem Trinkwasser, sowie mit Wasser zu jedem andern Gebrauch zu versehen; 2) durch Fortbetrieb der bestehenden Hydrantenanlage die Ortschaft Bützberg bei Feuersbruch zu schützen; 3) durch Abgabe von Wasser die Niederlassung von Gewerbe und Industrie zu begünstigen. Zur Erreichung dieses Zweckes soll die in Bützberg bereits im Betrieb stehende Wasserversorgungs- und Hydrantenanlage von der in Auflösung befindlichen bisherigen Wasserversorgungsgenossenschaft Bützberg zum Preise von Fr. 65,000 käuflich erworben werden. Die Statuten datieren vom 3. Mai 1911; die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Mitglied kann jede handlungsfähige Person werden, welche bei der Gründung oder später eintritt, das Eintrittsgeld bezahlt und mindestens einen Anteilsschein von Fr. 500 für eigene Rechnung erwirbt. Die Mitglieder der alten Wasserversorgungsgenossenschaft Bützberg sind gehalten, mindestens zwei Anteilsscheine zu erwerben. Das Eintrittsgeld wird von der Generalversammlung festgesetzt und beträgt vorderhand Fr. 10. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Konkurs oder Ausschluss. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Mitglied der Austritt frei; er kann jedoch nur auf Ende eines Rechnungsjahres stattfinden und muss mindestens einen Monat vorher dem Vorstände schriftlich angezeigt werden. Mitglieder, welche den Statuten, Reglementen und Beschlüssen zuwiderhandeln, oder sonst die Interessen und das Ansehen der Genossenschaft gefährden, können durch Beschluss des Vorstandes ausgeschlossen werden. Austretende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch am Genossenschaftsvermögen, sowie auch alle Forderungs- und sonstigen Rechte aus dem Besitz und Eigentum der erworbenen Anteilsscheine. Das zur Erreichung der Genossenschaftszwecke erforderliche Kapital wird beschafft durch Eintrittsgelder, durch Anteilsscheine von Fr. 500 und durch Darlehen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der Vorstand, zugleich Betriebskommission, und c. die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand besteht aus Präsident, Kassier, der zugleich Vizepräsident ist, dem Sekretär und zwei weiteren Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär. Ein eigentlicher Gewinn wird nicht bezweckt. Mitglieder des Vorstandes sind gegenwärtig: Präsident: Rudolf Jutzler, von Erlenbach, Wirt in Bützberg; Vizepräsident und Kassier: Samuel Säggerer, von Thunstetten, Händler in Bützberg; Sekretär: Notar Jakob Moyer, von Schoren, in Langenthal; Beisitzer: Gottfried Jenzer, Gemeinderatspräsident, und Johann Trösch-Marti, beide von Thunstetten, in Bützberg.

14. Mal. Die unter der Firma Käseereigenossenschaft Leimswil mit Sitz in Leimswil bestehende Genossenschaft (S. H. A. B. Nr. 226 vom 2. September 1910, pag. 1553, und dortige Verweisungen) hat in der Hauptversammlung vom 7. Februar 1912 ihren Vorstand neu bestellt. Es wurden gewählt: Als Präsident: Samuel Gottlieb Käser, Gutsbesitzer in Käserhaus; als Hüttenmeister, zugleich Vizepräsident: Hans Louenberger, Müller im Unterlindenholz; als Kassier: Fritz Mathys, Wirt; als Beisitzer: Friedrich Schmed, Landwirt in Juckenberg, beide wohnhaft in Leimswil; diese alle als bisherige Vorstandsmitglieder in angegebener Eigenschaft und überdies neu als Beisitzer: Herrmann Hasler, Landwirt an der Sonnseite; Albert Nyffeler, Landwirt an der Sonnseite, beide zu Leimswil; Gottlieb Bärtschi, Landwirt in der Gumpelen zu Madiswil; diese drol an Stelle des Jakob Käser, Hans Staub und Hans Uhlmann. Als Sekretär:

Gottlob Nyffeler, Lehrer an der Sonnselte zu Leimiswil, an Stelle des Emil Solfor. Die rechtsverbindlichen Unterschriften namens der Genossenschaft führen nach Statuten Präsident, Vizepräsident (zugleich Hüttenmeister) und Sekretär je zu zweien durch Kollektivzeichnung.

Müllerel. — 14. Mai. Die Firma **Jak. Leuenberger, Möllerel, Mehl- und Fruchthandlung**, mit Sitz in Rohrbach (S. H. A. B. Nr. 328 vom 30. Dezember 1911, pag. 2205), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

14. Mai. Die unter der Firma **Wasserversehung Madiswil** mit Sitz in Madiswil bestehende Genossenschaft (S. H. A. B. Nr. 107 vom 28. April 1908, pag. 754, und dortige Verweisungen) hat in ihren Hauptversammlungen vom 13. und 17. Februar 1912 ihren Vorstand neu bestellt. Es wurden gewählt: Als Präsident: Rudolf Lanz, Wirt, an Stelle des Gottlieb Huber; als Vizepräsident: Gottlieb Güdel, Spengler, an Stelle des Gottlieb Hirsbrunner; als Sekretär: Fritz Rohr, Anteilhaber der Firma Gysler & Rohr, Wagenfabrik, an Stelle des Otto Ingold; als Kassier: Johann Ulrich Güdel, Sattler, an Stelle des Jak. Ammann; als Beisitzer: Eduard Steffen, Negoziant, an Stelle des Jak. Ammann; Jakob Jäggi, Bürgerwegmeister, bisheriger; Jakob Huber, Landwirt beim Schulhaus, an Stelle des Fritz Hasler; alle wohnhaft in Madiswil. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen nach Statuten Präsident und Sekretär des Vorstandes durch Kollektivzeichnung.

Käsehandel. — 15. Mai. **Johannes Sommer & Cie.**, Kollektivgesellschaft, Käsehandlung und Käseexport, mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 325 vom 27. Dezember 1910, pag. 2189). Die an Johann Rudolf Sommer, Vater, erteilte Prokura ist erloschen.

Weinhandel. — 15. Mai. Die Firma **A. Müller-Rickli** mit Sitz in Lotzwil, Weinhandlung (S. H. A. B. Nr. 33 vom 10. Februar 1908, pag. 221), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

#### Bureau Bern

15. Mai. Inhaber der Firma **Hôtel & Café de la Poste & de la nouvelle Poste**, C. Schobel, prop. in Bern ist Cornelius Schobel, von Churwalden, wohnhaft in Bern. Betrieb des Hôtel & Café de la Poste & de la nouvelle Poste. Neugasse 43.

15. Mai. Die Firma **H. Dilger-Fuhrer, Confiserie Nationale** in Bern (S. H. A. B. Nr. 126 vom 20. Mai 1911, pag. 863), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

#### Bureau Burgdorf

Dachdeckerei, etc. — 15. Mai. Die Firma **E. Aeschlimann**, Dachdeckergeschäft und Handel mit Bedachungsmaterial, Kirchbergstrasse, in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 63 vom 16. März 1909, pag. 441), ist infolge Umwandlung in eine Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die letztere.

Ernst Aeschlimann und Fritz Aeschlimann, von Heimiswil, wohnhaft und angesessen als Dachdeckermeister in Burgdorf, haben mit Beginn auf 1. Januar 1912 unter der Firma **E. & F. Aeschlimann** in Burgdorf eine Kollektivgesellschaft eingegangen. Dachdeckergeschäft und Handel mit Bedachungsmaterial, Kirchbergstrasse. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «E. Aeschlimann» übernommen.

#### Bureau Nidau

Mechanische Werkstätte. — 15. Mai. Ernst Kullmann, von St. Immer, in Madretsch, und Paul Simonet, von Galmiz, in Biel, haben unter der Firma **Kullmann & Simonet** eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. März 1912 begonnen hat. Mechanische Werkstätte. Sitz der Gesellschaft in Madretsch.

#### Luzern — Lucerne — Lucerna

Wirtschaft. — 1912. 10. Mai. Die Firma **Joseph Prinz**, Wirtschaftsbetrieb, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 160 vom 21. Juni 1908, pag. 1150), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

10. Mai. Inhaber der Firma **Weinhandlung F. X. Schnyder** in Oberkirch bei Sursee ist Franz Xaver Schnyder, von Rothenburg, in Oberkirch. Weinhandlung. Restaurant im Feld.

Spezereien und Geschirr. — 10. Mai. Die Firma **Katharina Willmann**, Spezerei- und Geschirrhandlung, in Schoogau (S. H. A. B. Nr. 285 vom 16. November 1909, pag. 1902), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichtes der Inhaberin erloschen.

11. Mai. **Käsergenossenschaft Dorf Hasle** mit Sitz in Hasle (S. H. A. B. Nr. 52 vom 27. Februar 1912, pag. 344, und dortige Verweisung). Diese Genossenschaft hat an ihrer Generalversammlung vom 7. April 1912 eine Partialrevision ihrer Statuten vorgenommen, wobei folgende Änderungen, welche die publizierten Tatsachen betreffen, beschlossen worden sind: Die Mitgliedschaft wird verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs und Ausschluss. Der Ausgeschlossene, sowie der freiwillig Austretende verlieren das Anspruch-recht auf den allfälligen Gesellschaftsfonds und haben nebstdem im Verhältnis zum einbezahlten Betrag laut Buch allfällige liegende und fahrende Schulden zu zahlen. Die Mitgliedschaft geht auch ohne weiteres auf die Erben eines Mitgliedes, bzw. den oder die Liegenschaftsbesitzer über. Die Mitglieder haben die Pflicht, ihren Nachfolgern im Liegenschaftsbesitz, Käufern, sowie auch Pächtern, Verwaltern und Nutzniessern, etc. den Beitritt zur Genossenschaft, beziehungsweise die Milchlieferung in die Käserei zur Pflicht und Vertragsbedingung zu machen; sie halten bei Nichtbeachtung dieser Verpflichtung für jeden eventuellen Schaden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur noch das Genossenschaftsvermögen. Jede persönliche Haltbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Im übrigen wurden die publizierten Tatsachen nicht abgeändert.

11. Mai. **Feldmusik Willisau-Land** mit Sitz in Willisau-Land (S. H. A. B. Nr. 285 vom 16. November 1909, pag. 1902, und dortige Verweisung). An der Vereinsversammlung vom 6. März 1912 wurden an Stelle der zurückgetretenen Josef Schürch und Robert Kurmann folgende unterschrittsberechtigten Vorstandsmitglieder gewählt: Präsident ist Josef Korner, von Willisau-Land, in Willisau-Stadt; Aktuar ist Josef Galliker, von und in Willisau-Land.

13. Mai. **A. G. Waldstätterhof & Savoy-Hotel** mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 72 vom 22. März 1911, pag. 471, und dortige Verweisung). Die Unterschriftsberechtigungen der Verwaltungsräte Sommer, Zingg, Bieder-Muth und Seinet sind infolge Rücktritts derselben erloschen. An der Generalversammlung dieser Aktiengesellschaft vom 17. April 1912 wurde nur noch ein Verwaltungsrat aus drei Mitgliedern gewählt. Dieser konstituierte sich an seiner Sitzung vom 29. April 1912 wie folgt: Präsident ist Walter Amstad, von Beckenried (Nidw.); Vizepräsident: Charles Inderbitzin, von Schwyz, und Protokollführer: Carl Zingg, von und alle wohnhaft in Luzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft führen je zwei Mitglieder des Verwaltungsrates in kollektiver Zeichnung.

13. Mai. Die Firma **K. Müller-Kiefer, Buchhandlung & Papeterie Luzern**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 19 vom 22. Januar 1912, pag. 121), wird vom Inhaber abgeändert in **K. Müller-Kiefer, Buchhandlung & Papeterie, Schweiz. Hotelbuchhandlung in Luzern**.

#### Freiburg — Fribourg — Friburgo

##### Bureau de Fribourg

Rectification. Une erreur s'est glissée dans la publication relative à la nomination du nouveau directeur de la **Banque cantonale fribourgeoise**, à Fribourg, inscrite le 11 mai 1912. Le directeur s'appelle **Jean Figli** et non **Fizi**, comme il est dit au n° 124 de la F. o. s. du c. du 14 mai 1912, page 874.

#### Solothurn — Soleure — Soletta

##### Bureau Balsthal

Tuchhandlung. — 1912. 15. Mai. Die Firma **A. Niggli** in Wolfwil, Tuchhandlung (S. H. A. B. Nr. 349 vom 31. August 1905, pag. 1393), erteilt Prokura an Erhard Niggli, von und in Wolfwil.

#### Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Pharmazeutische Produkte. — 1912. 13. Mai. Dr. phil. **Wilhelm Knecht-Klein**, von Würzburg (Bayern), und **Hans Fellmeth-Schmitt**, von Strahlfeld (Bayern), beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma **Dr. Knecht & H. Fellmeth Chemisch-pharmazeut. Laboratorium**, in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 13. Mai 1912 begonnen hat. Fabrikation und Handel in pharmazeutischen Produkten. Grellengasse 34.

Fleisch- und Wurstwaren, etc. — 13. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Samuel Bell Söhne A. G.** in Basel (S. H. A. B. Nr. 156 vom 23. Juni 1911, pag. 1082) hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. April 1912 ihr Gesellschaftskapital um den Betrag von dreihunderttausend Franken (Fr. 300.000) auf den Betrag von einer Million dreihunderttausend Franken (Fr. 1.300.000) erhöht, eingeteilt in 2600 volleinzubehaltende, auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Demgemäss ist der § 3 der Statuten abgeändert worden.

Vertretungen, etc. — 13. Mai. Die Firma **E. F. de Paauw** in Basel, Vertretung und Agenturen (S. H. A. B. Nr. 234 vom 21. September 1911, pag. 1579), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft. — 14. Mai. Inhaber der Firma **Ch. Damsobn-Bied** in Basel ist Christian Damsobn-Bied, von Nagold (Württemberg), wohnhaft in Basel. Wirtschaftsbetrieb Mülhanserstrasse 123.

14. Mai. Ans dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Zoologischer Garten Basel** in Basel (S. H. A. B. Nr. 92 vom 18. November 1884, pag. 783) ist Hans Linder-Stehelin infolge Todes ausgeschieden und somit seine Unterschrift erloschen. In den Verwaltungsrat wurde gewählt: Hans La Roche, von und in Basel, welcher berechtigt ist, kollektiv mit einem andern zur Unterzeichnung berechtigten Verwaltungsratsmitglied für die Aktiengesellschaft zu zeichnen.

14. Mai. Ans dem Vorstande der Genossenschaft unter der Firma **Wirtschafts-genossenschaft des deutschen Arbeitervereins Basel** in Basel (S. H. A. B. Nr. 243 vom 7. Juni 1906, pag. 959) sind ausgeschieden: Johannes Kernernecht und Johannes Lodes; die Unterschrift des letztern als Kassier ist dadurch erloschen. In den Vorstand wurde gewählt: Adolf Heitz, von Bellingen (Baden), wohnhaft in Basel. Das bisherige Vorstandsmitglied Wilhelm Gantert, von Uehlingen (Baden), wohnhaft in Basel, ist zum Kassier ernannt worden und nunmehr beauftragt, kollektiv mit dem bisherigen Präsidenten August Zinggrebe rechtsverbindlich namens der Genossenschaft zu zeichnen.

Wirtschaft. — 15. Mai. Inhaber der Firma **F. Uecker-Kiefer** in Basel ist Fridolin Uecker-Kiefer, von Bottingen (Baden), wohnhaft in Basel. Wirtschaftsbetrieb, Sternengässlein 38.

Papeteriewaren. — 15. Mai. Inhaber der Firma **K. F. Hofmann** in Basel ist Karl Ferdinand Hofmann-Koeth, von Nürnberg (Bayern), wohnhaft in Basel. Handel in Papeteriewaren. Freiestrasse 91.

#### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Metzgerei und Charcuterie. — 1912. 15. Mai. Eintragung von Amteswegen auf Grund von Art. 26, Abs. 2 bundesrätliche Verordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **Fr. Heinzelmänn** in Wil ist Friedrich Heinzelmänn, von Leutkirch-Allgäu (Württemberg), in Wil. Metzgerei und Charcuterie. Zur Linde.

Papiere und Karton. — 15. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Karrer**, Papiere und Karton en gros, in Lachen-Vonwil, politische Gemeinde Straubenzell (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1909, pag. 128), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

15. Mai. Die Firma **W. Lendenmann & Meier**, vormals **J. Weber's Bazar** in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 77 vom 28. Februar 1906, pag. 307), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

15. Mai. **Rheintalischer Spenglermeisterverband**, Genossenschaft mit Sitz in Berneck (S. H. A. B. Nr. 216 vom 29. August 1907, pag. 1451). Die Hauptversammlung vom 17. März 1912 wählte an Stelle des zurücktretenden Aktuars Johann Kaufmann, in Berneck: Alfred Torgler, in Au. Die Kommission besteht nun aus folgenden Mitgliedern: Tobias Frei, in Berneck; Präsident; Jacob Frick, in Altstätten; Kassier; Carl Eichmüller, in Altstätten; Eugen Kötzler, in Rheineck. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Kassier.

17. Mai. Unter der Firma **Viehzuchtgenossenschaft Gommiswald** besteht mit Sitz in Gommiswald eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechtes, von unbestimmter Dauer. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Statuten datieren vom 10. März 1912. Die Genossenschaft bezweckt, durch Haltung von Stieren und weiblichen Zuchtieren reiner Abstammung der Braunviehrasse und sorgfältige Aufzucht deren Abkömmlinge die Viehzucht zielbewusst und rational zu betreiben, und durch Führung eines Zuchtregisters einen untrüglichen Abstammungsnachweis für die Absatzgebiete zu liefern, zur Förderung bester Verwertung der Zuchtungsprodukte. Der Eintritt in die Genossenschaft ist bedingt durch schriftliche Anmeldung beim Vorstände, und die Einlösung eines Anteilscheines von Fr. 80. Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder und Festsetzung einer allfälligen besonderen Eintrittsgebühr entscheidet jeweilen die Hauptversammlung. Die Gebühr für die Einschreibung eines Muttertieres ins Zuchtregister beträgt Fr. 1; diejenige für ein Stück Jungvieh 50 Cts. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Konkurs oder Ausschluss. Der freiwillige Austritt kann nur auf Schluss eines Geschäftsjahres (31. Dezember) geschehen,

## Waadt — Vaud — Vaud

## Bureau de Cossonay

unter vorheriger mindestens dreimonatlicher, schriftlicher Anzeige beim Vorstand. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften nur das Genossenschaftsvermögen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Hauptversammlung; b. der Vorstand; c. die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar. Gegenwärtig setzt sich der Vorstand aus folgenden Mitgliedern zusammen: Kilian Kägi, von Gommiswald, Präsident; Anton Glaus, von Benken, Kassier; Gustav Hüppi, von Gommiswald, Aktuar; alle in Gommiswald.

17. Mai. **Badanstalt für Buchs**, Genossenschaft mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 470 vom 2. Dezember 1905, pag. 1878). Die Hauptversammlung vom 24. August 1911 hat eine teilweise Statutenrevision durchgeführt und dem Namen der Genossenschaft nunmehr folgenden Wortlaut gegeben: **Badeanstaltsgesellschaft Buchs**. Die Genossenschaft bezweckt den Betrieb einer öffentlichen Badeanstalt. Der Beitritt zur Genossenschaft erfolgt durch Unterzeichnung der Statuten, eventuell auch einer schriftlichen Erklärung. Der Eintritt ist frei; der Jahresbeitrag beträgt Fr. 5 pro Genossenschaftsrecht. Die aus der Genossenschaft Ausscheidenden, oder im Todesfall deren Erben, sofern sie nicht bei der Genossenschaft zu verbleiben gedenken, bezahlen im Verhältnis der Mitgliederzahl ihren Anteil an die bestehende Schuld, und zwar ohne Abzug des Gesamtwertes der Badeanstalt. Sollte der Fall eintreten, dass die Gesellschaft sich auflöst, dann hat der Ausretende noch einen Kopfteil, inmerhin nur während eines Jahres seit dem Austritt, oder dem Tode desselben und nur insofern, dass das Vermögen zur Verteilung kommt. Ueber Deckung allfälliger Defizite und Amortisationen der Bauschuld entscheidet die Genossenschaftsversammlung. Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Johann Georg Röhrer, von und in Buchs, Präsident; David Schelling, von Berneck, in Buchs, Aktuar; Arnold Kägi, von Bauma, in Buchs, Kassier.

17. Mai. **Inhaber der Firma C. Portmann, Bedachungsgeschäft**, in St. Gallen ist Caspar Portmann, von und in St. Gallen, Dachdeckerei und Schindelmacherei. Aeusserer Sonnenweg Nr. 5. Die Firma erteilt Prokura an Frau Mathilde Portmann, geb. Thoma, Ehefrau des Firmeninhabers.

**Stickerereien**. — 17. Mai. Die Firma **E. Legrand, Stickerereien**, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 266 vom 27. Oktober 1911, pag. 1797), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

## Graubünden — Grisons — Grigioni

**Schlosserei und Schmiede**. — 1912. 13. Mai. Rudolf Robbi, von Silvaplana, in Scans, und Max Salzgeber, von und in Scans, haben unter der Firma **Robbi & Salzgeber** in Scans eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1911 ihren Anfang nahm. Zur Vertretung der Firma sind nur beide Gesellschafter kollektiv berechtigt. Schlosserei und Schmiede. Haus Seeli Nr. 86.

**Schneiderei**. — 14. Mai. Inhaber der Firma **J. Matter** in Davos-Platz ist Johann Matter, von Kölliken (Kt. Aargau), wohnhaft in Davos-Platz. Schneiderei. Haus Sereinig. Promenade 51.

14. Mai. Der Inhaber der Firma **H. Erfurt, Richtersche Sortim. Buchhandlung**, in Davos (S. H. A. B. Nr. 301 vom 14. Juli 1906, pag. 1202, und Hinweisungen), ändert seine Firma ab in **H. Erfurt**.

15. Mai. Inhaberin der Firma **Blatter's Kinematograph** in Davos-Platz ist Rosina Blatter, von Schwendibach (Kt. Bern), wohnhaft in Davos-Platz. Kinematograph. Kurhaus Davos. Die Firma erteilt Prokura an Julius Blatter, von Schwendibach (Kt. Bern), in Davos-Platz.

15. Mai. **Aktiengesellschaft** unter der Firma **A. G. Waldsanatorium Arosa** in Arosa (S. H. A. B. Nr. 158 vom 23. Juni 1909, pag. 4134, und Nr. 64 vom 13. März 1911, pag. 441). Es sind nunmehr zur Kollektivunterschrift je zu zweien berechtigt: Ingenieur Raoul Richter (bisher); Dr. med. Wolfgang Römisch und Dr. med. Friedrich Bäuer; alle in Arosa.

## Aargau — Argovie — Argovia

## Bezirk Rheinfelden

**Heuschneiderei**, etc. — 1912. 14. Mai. Anton Güntert, Landwirt, und Jean Güntert, Kaufmann, beide von und in Mumpf, haben unter der Firma **Güntert & Cie.** in Mumpf eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1912 ihren Anfang nahm. Heuschneiderei und Heuhandlung.

## Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

**Skifabrik**. — 1912. 14. Mai. Harald Smith, in Diessenhofen, und Hjalmar Smith, in St. Moritz, beide von Christiania (Norwegen), haben unter der Firma **Harald & Hj. Smith** in Diessenhofen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1912 begonnen hat. Skifabrik.

**Schifflickerei**. — 15. Mai. In die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Mejer & Früh, Schifflickerei**, in Wängi (S. H. A. B. Nr. 249 vom 6. Oktober 1908, pag. 1728), sind eingetreten: Meinrad Ammann, in Kirchberg (Toggenburg), Jakob Müller-Künzli, in St. Gallen, Paul Müller-Müller, in Rorschach, Albert Müller und Alois Höpli, beide in Wängi. Infolgedessen wird die Firma abgeändert in **Mejer, Früh & Cie.** Zur Vertretung der Gesellschaft ist allein befugt der Gesellschafter **Joseph Mejer**, von und in Wängi.

15. Mai. **Nachstehende Firmen** werden infolge Konkurses der Inhaber von Amteswegen gestrichen:

**J. G. Schneider, Zimmermeister, mech. Zimmerei und Schreinerei**, in Scherzingen (S. H. A. B. Nr. 38 vom 16. Februar 1909, pag. 258).

**Weinhandel**. — **Herm. Wolf, Weinhandlung**, zum Schössli, in Islikon (S. H. A. B. Nr. 364 vom 5. November 1900, pag. 1460).

## Tessin — Tessin — Ticino

## Ufficio di Faedo

1912. 15 maggio. **Le Officine del Gottardo, S. A. per l'industria elettrotecnica** (Notthardwerk Aktiengesellschaft für elektrochemische Industrie), con sede in Bodio (F. u. s. di c. del 11 aprile 1908, n° 91, pag. 643), **notifica** che nella sua assemblea generale del 29 aprile 1912, ha modificato l'art. 22 dei suoi statuti nel senso seguente: Art. 22. I membri del consiglio di amministrazione percepiscono, oltre al rimborso delle loro spese effettive per viaggi ecc., la partecipazione agli utili prevista dall'art. 27, nonché una indennità fissa di fr. 1000 (mille), all'anno per ciascuno membro, da scritturarsi a conto spese. Restano invariati i fatti pubblicati nel F. u. s. di c. del 11 aprile 1908, n° 91, pag. 643.

## Ufficio di Lugano

**Hôtel**. — 14 maggio. La ditta **Carlo Landgraf, Hôtel Belle Vue au Lac**, in Lugano (F. o. s. di c. del 6 settembre 1911, n° 221, pag. 1492), viene cancellata d'ufficio per fallimento; decretato il giorno 11 maggio 1912 dalla pretura Lugano-Città.

## Waadt — Vaud — Vaud

## Bureau de Cossonay

**Boulangerie, épicerie, etc.** — 1912. 15 mai. La raison **F. Gruaz, boulangerie, épicerie, tabacs et cigares**, à Montricher (F. o. s. du c. du 6 octobre 1906, n° 407, page 1626), est radiée ensuite de départ du titulaire.

**Cafetier, tabacs, etc.** — 15 mai. La raison **Bettex Albert**, à Pampigny, est Albert, fils de Charles Bettex, de Combremont-le-Petit, domicilié à Pampigny. Exploitation du Café du Jura, vins, liqueurs, bière, tabacs, cigares, etc.

**Lait, beurre, etc.** — 15 mai. Francis Métraux, chef de la raison **F. Métraux**, à Dailens, lait, beurre, fromages et porcs (F. o. s. du c. du 6 décembre 1906, n° 495, page 1978), fait inscrire qu'il a transféré son domicile et le siège de la maison à Aïens près Cossonay, avec le même genre de commerce.

## Bureau de Lausanne

**Horlogerie**. — 13 mai. La raison **E. Hofmann, horlogerie**, à Lausanne (F. o. s. du c. des 19 juin 1883 et 2 mai 1894), est radiée ensuite de remise de commerce.

13 mai. La procuration qui avait été conférée à Paul Steiner par le conseil d'administration de la société anonyme **Foetisch frères, Société anonyme, entreprise générale de musique et d'édition**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. des 27 juin 1907 et 13 mars 1909), est éteinte et radiée.

## Bureau de Nyon

**Vêtements, chemiserie**. — 13 mai. La société en nom collectif **Ad. Blandener et Cie**, à Nyon, vêtements sur mesure et chemiserie (F. o. s. du c. du 12 octobre 1911, page 1702), est radiée ensuite de dissolution.

**Vêtements, chemiserie**. — 13 mai. Le chef de la maison **N. Wulleumler**, à Nyon, est Numa-Félicien Wulleumler, de Tramelan et La Sagne, domicilié à Nyon. Vêtements sur mesure et chemiserie. Avenue Viollier.

**Produits chimiques, etc.** — 15 mai. **Th. Mühlethaler S. A. (Th. Mühlethaler & Co.)**, société anonyme, dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 13 avril 1909, page 630). L'assemblée générale des actionnaires, tenue le 27 avril 1912, a enregistré la démission d'Henri Thélin et Henry Fatio, en qualité d'administrateurs. Elle a élu à ces fonctions Louis Vaucher, directeur du Bankverein, à Genève.

## Bureau de Vevey

**Cafetier**. — 14 mai. La raison **Vve de Christian Marck**, à Vevey, exploitation du Café de la Grenade (F. o. s. du c. du 29 août 1908, n° 217, page 1520), est radiée ensuite de remise de commerce.

## Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

## Bureau de Neuchâtel

1912. 13 mai. La Société immobilière de Bellevaux, à Neuchâtel, dans sa séance du 13 mars 1912, a nommé administrateurs: Eugène Piaget et Anatole Court, tous deux à Neuchâtel, en remplacement d'Henri Wyss et d'Emile Bonjour (F. o. s. du c. du 7 décembre 1900, n° 396, page 1588). Le nouveau secrétaire est Eugène Piaget, qui engage la société en signant collectivement avec le président Charles Zumbach.

## Genf — Genève — Ginevra

**Accessoires pour automobiles, etc.** — 1912. 14 mai. La succursale établie à Genève, par la maison **E. Muller-Le Crest et Cie**, à Bâle (F. o. s. du c. du 2 novembre 1911, page 1832), est radiée ensuite de dissolution de la société au siège principal. L'actif et le passif sont repris par la maison «E. Muller-Le Crest».

La maison «E. Muller-Le Crest», à Bâle, ayant repris l'actif et le passif de la société «E. Muller-Le Crest et Cie» (inscrite au registre du commerce de Bâle, le 7 mai 1912), conserve la succursale de Genève, sous la raison **E. Muller-Le Crest**. Cette succursale est représentée par le chef de la maison, Emmanuel Muller-Le Crest, de Bâle, y domicilié. Commerce d'accessoires pour automobiles, canots et aéroplanes. 4, Rue des Allemands.

14 mai. Suivant statuts adoptés en assemblée générale constitutive du 10 février 1912, il s'est formé, sous la dénomination de **Comité Franco-Suisse du Haut Rhône**, une association, conformément à l'art. 60 du C. C. S., ayant pour objet de préparer l'entente internationale nécessaire à la réalisation de la voie navigable de Lyon à Genève, par le Rhône ou par des canaux latéraux de ce fleuve. Elle prend connaissance des projets établis par les associations françaises et suisses, poursuivant séparément un but analogue, coordonne les études et les recherches destinées à l'aménagement du Haut Rhône sur ce parcours, concilie les intérêts de la captation de l'énergie hydraulique avec les exigences de la navigation et sert d'intermédiaire à ces diverses associations auprès des pouvoirs publics des deux Etats riverains. Son siège est à Genève. Les sociétaires sont choisis parmi les membres des associations et des compagnies suivantes: 1° Association française pour l'amélioration et la défense de la navigation intérieure; 2° Union des chambres de commerce françaises à l'étranger, aux colonies et aux pays de protectorat; 3° Association suisse pour la navigation du Rhône au Rhin; 4° Syndicat suisse pour l'étude de la voie navigable du Rhône au Rhin; 5° Chambre de commerce de Paris, de Lyon, de Marseille et de Bourg; 6° Compagnie lyonnaise de navigation et de remorquage. D'autres associations semblables aux précédentes pourront être admises à une représentation dans l'association, sur le préavis favorable de la direction. L'association admet en qualité d'adhérents des personnes ou des associations qui, moyennant une contribution annuelle, sont tenues au courant de l'activité du comité et reçoivent les publications relatives à ses travaux. Le nombre des adhérents est illimité; le montant de leur contribution annuelle est fixé par la direction. Les ressources de l'association sont fournies: 1° Par les cotisations des membres fixées à fr. 20 par an; 2° par les subventions des associations et des compagnies représentées dans l'association; 3° par des donations; 4° par les contributions annuelles des adhérents. Les membres de l'association peuvent remettre en tout temps leur démission par écrit à la direction. L'association est administrée par une direction, composée de 5 à 7 membres. Elle est valablement représentée et engagée par la signature collective de deux membres de la direction. Les sociétaires n'encourent aucune responsabilité personnelle quant aux engagements de l'association, qui sont garantis par les biens de celle-ci. La direction est composée de Jean Colnet, à Lyon; Léon Népce, à Genève; Henri Romieux, à Genève; Louis Deluz, à Lausanne, et Georges Autran, à Genève. Siège social: Rue du Rhône n° 98; chambre du commerce française.

14 mai. Aux termes d'acte passé par devant M° Charles-Alfred Chéribuliez, notaire, à Genève, le 30 avril 1912, il a été constitué, sous la

dénomination de Société de l'Immeuble Grand Quai No 24, une société anonyme, ayant pour objet l'acquisition, l'exploitation et la revente d'immeubles sis dans le canton de Genève. Le siège de la société est fixé à Genève, 24, Grand Quai. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de soixante-cinq mille francs (fr. 65,000), divisé en 26 actions de fr. 2500 chacune. Les actions sont au porteur. Toutes les publications émanant de la société auront lieu par la voie de la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève». La société est administrée par un conseil d'administration, composé d'un à cinq membres, élus pour six ans. Le conseil désigne les personnes qui sont autorisées à signer au nom de la société. Le premier conseil d'administration est composé d'Albert Natural, expéditeur, demeurant à Chêne-Bougeries, et Emile Le Coultre, expéditeur, demeurant à Thonex. Dans sa séance du 30 avril 1912, le conseil a décidé que la société serait valablement engagée par la signature des deux administrateurs, signant collectivement.

## Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

### Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1912. 14. Mai. Die Ehegatten Paul Sallmann, Kaufmann, von Amriswil (Kollektivgesellschaftler der Firma «Hermann Sallmann & Cie.» in Altnau), und dessen Ehefrau Tony geb. Knecht, in Kreuzlingen, haben durch Ehevertrag vom 1. Mai 1912 Gütergemeinschaft im Sinne der Art. 215 ff. Z. G. B. vereinbart.

### Genf — Genève — Ginevra

1912. 14 mai. Les époux Henri-Elisée-Alfred Streit, entrepreneur, domicilié à Vandoeuvres (associé en nom collectif de Henri Streit et fils), à Vandoeuvres), et Marguerite-Hélène, née Reichenbach, ont adopté, suivant contrat de mariage en date du 10 avril 1912, le régime de la séparation de biens (C. C. S. art. 241 à 247).

## Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

### Weltausstellung in San Francisco, 1915

Wir gehen nachstehend ein Résumé der für die Aussteller hauptsächlich Interesse bietenden Bestimmungen des Reglements für die «Panama-Pacific International Exposition», die im Jahre 1915 (20. Februar bis 4. Dezember) zur Feier der Vollendung des Panamakanals in San Francisco stattfinden soll. Wie wir in Nr. 55 des Handelsamtsblattes vom 1. März l. J. mitgeteilt haben, sind vom Präsidenten der Vereinigten Staaten alle Nationen der Erde zur Beteiligung an dieser Ausstellung eingeladen worden.

**Ausstellungsplatz.** Der Ausstellungsplatz liegt am Hafen von San Francisco und umfasst, mit Einschluss eines für die Ausstellung abgetretenen Stückes des anstossenden für Militärzwecke reservierten Landes, eine Fläche von 625 Acres mit Front von 15,000 Fuss gegen die Golden Gate Bai. Ausserdem ist im Generalplan die Errichtung einer Anzahl Bauten im Golden Gate Park und im Lincoln Park, sowie eines Auditoriums im Zentrum der Stadt vorgesehen.

**Ausstellungskomitee.** Alle Administrativzweige und Exekutivabteilungen und -Departemente der Ausstellung sind dem Präsidenten der Ausstellungskorporation unterstellt. Die Mitglieder des Exekutivkomitees der Korporation und der Kontrolleur der Gesellschaft bilden das Administrativkabinett des Präsidenten.

Der Exekutivstab des Präsidenten besteht aus dem Chefdirektor der fremden und einheimischen Beteiligung und den vier Direktoren für die Ausstellungsgegenstände (Exhibits), den Betrieb, die Arbeiten und die Konzessionen und Zulassungen.

Ferner sind vorgesehen unter diesen Abteilungen stehende Departemente für die Aufsicht über die Ausstellungsgegenstände, die Bauten und den Unterhalt.

**Klassifikation.** Zum Zwecke der planmässigen und systematischen Installation der Ausstellungsgegenstände ist eine Klassifikation nach Departementen angenommen worden, wovon jedes wieder in Gruppen und Klassen eingeteilt ist. Auf Grund dieser Klassifikation wird die Ausstellung errichtet und die Installation sowie die Beurteilung durch das Preisgericht durchgeführt werden. Folgende 12 Departemente sind vorgesehen: A. Schöne Künste; B. Erziehung; C. Volkswirtschaft; D. Freie Künste; E. Fabrikation und verschiedene Industrien; F. Maschinen; G. Transport; H. Landwirtschaft; I. Vieh; K. Gartenbau; L. Bergbau und Metallurgie; M. Entdeckungen und maritime Entwicklung auf dem Gebiete des stillen Ozeans.

In Übereinstimmung mit dieser Klassifikation werden die Ausstellungsgebäude errichtet und bezeichnet werden.

Die Ausstellungsleitung behält sich das Recht vor, die Klassifikation vor Eröffnung der Ausstellung jederzeit zu ergänzen oder zu berichtigen, indem sie ihre Absicht 30 Tage vorher öffentlich kundgibt und den Generalkommissären oder Vertretern der fremden Länder und der andern amerikanischen Staaten und Territorien schriftlich Mitteilung macht.

**Raumzuteilung.** Für den zuteilten Ausstellungsraum wird keine Gebühr erhoben werden. Das nämliche gilt für den Raum zur Errichtung von Gebäuden fremder Regierungen oder der Staats-, Territorial- oder Distriktsregierungen der Vereinigten Staaten.

Die Gesuche um Zuteilung von Plätzen für Bauten und Ausstellungen im Freien müssen spätestens bis zum 1. Juni 1914 eingereicht werden.

Die Gesuche um Platz in den Ausstellungsgebäuden haben bis zu den nachstehend genannten Terminen zu erfolgen:

- Für Maschinen und mechanische Gerätschaften, die in der Ausstellung in Betrieb gesetzt werden sollen: 15. August 1914;
- für nicht zum Betrieb in der Ausstellung bestimmte Maschinen und mechanische Gerätschaften: 1. Oktober 1914;
- für Kunstwerke, Naturerzeugnisse und Fabrikate, hierin nicht speziell genannt: 1. Oktober 1914;
- für Spezialkonzessionen an Einzelpersonen, Gesellschaften oder Korporationen: 1. Oktober 1914.

Alle Raumzuteilungsgesuche müssen dem Ausstellungspräsidenten schriftlich auf einem besonderen, von der Ausstellung gelieferten Formular eingereicht werden.

Jedes Raumgesuch muss von einer Skizze im Masstabe von  $\frac{1}{4}$  Zoll zu 1 Fuss begleitet sein, woraus der Grundriss, die Höhe der Vorderseite und der allgemeine Umriss ersichtlich sind. Diese Installationspläne bedürfen der Genehmigung des Chefs des Departements, in dem die Ausstellungsgegenstände untergebracht werden sollen, und des Direktors der Exhibits und müssen dem allgemeinen Bauplane für die innere Gestaltung des Gebäudes angepasst sein.

Vitrinen, etc. Schaukasten, Schränke, Fächer, Tische, etc. für die Installation von Ausstellungsgegenständen sind auf Kosten des Ausstellers zu beschaffen. Die Anordnungen und Dekorationen, die im Zusammenhang mit der Installation beabsichtigt werden, müssen sich den Vorschriften des Direktors der Exhibits anpassen und vom Chef des beteiligten Departements genehmigt sein.

**Zollvorschriften.** Alle bloss zum Zweck der Ausstellung aus dem Ausland eingeführten Artikel, die nach dem Tarif der Vereinigten Staaten einem Zoll unterliegen, sollen auf Grund besonderer durch eine Kongressakte zu erlassender Vorschriften Zollfrei zugelassen werden.

**Verkauf in der Ausstellung.** Es soll jederzeit gestattet sein, für die Ausstellung eingeführte und dasehst ausgestellte Gegenstände für Lieferung nach Schluss derselben zu verkaufen, unter Vorbehalt immerhin der vom Schatzamtssekretär aufzustellenden Vorschriften zur Sicherung der Einnahmen und zur Erhebung der Zölle. Solche Artikel unterliegen, wenn für den Konsum in den Vereinigten Staaten verkauft oder weggenommen, dem zur Zeit der Einfuhr gültigen Zollansatz. Jeder ungesetzliche Verkauf oder Zurücknahme zieht die in den Vereinigten Staaten vorgeschriebenen Strafen nach sich.

**Feuerschaden, etc.** Die Ausstellungsleitung wird für die Einrichtung eines gut organisierten und ausgerüsteten Feuerdepartements mit allen nötigen Apparaten zur Bekämpfung des Feuers besorgt sein. Obschon die Ausstellung nach Möglichkeit für den Schutz der Ausstellungsgegenstände und des Eigentums der Aussteller sorgen wird, wird sie in keinem Falle für Schaden, den Ausstellungsgegenstände durch Feuer, Unfall, Vandalismus oder Diebstahl erleiden, verantwortlich gemacht werden können.

**Versicherung.** Die Ausstellung wird keine Versicherung der Ausstellungsgegenstände übernehmen, hingegen können vorteilhafte Bedingungen, zu welchen Aussteller ihre Waren, Gebäude, Mobiliar, etc. bei soliden Gesellschaften versichern können, erhältlich gemacht werden.

**Reproduktion.** Von keiner Ausstellung und von keinem ausgestellten Gegenstand soll ohne Erlaubnis des Ausstellers und Genehmigung des Direktors der Exhibits eine Skizze, eine Kopie oder irgend eine Reproduktion gemacht werden dürfen.

**Kraft, etc.** Aussteller, die für Lieferung von Elektrizität, Dampf, komprimierter Luft, Kraft für Wellentransmission, Gas oder Wasser einen Vertrag abzuschliessen wünschen, haben sich hiefür an den Chef des Departements, in dem ihre Ausstellungsgegenstände installiert sind, zu wenden. Kein Gesuch wird jedoch in Betracht gezogen werden, das nicht auf einem vom Direktor der Arbeiten festgesetzten Formular geschrieben ist. Diesem ist das Gesuch nach Genehmigung des Departementschefs einzureichen.

**Katalog.** Ein offizieller Katalog aller Ausstellungsgegenstände wird von der Ausstellung in englischer Sprache publiziert werden. Ausländische Regierungen sowie Staaten und Territorien der Union, die eine Kollektivausstellung veranstalten, können auf Empfehlung des Departementschefs und mit Genehmigung des Chefdirektors separate Kataloge veröffentlichen.

**Sicherheitsdienst.** Zum Schutze des Eigentums und zur Aufrechterhaltung von Ruhe und Ordnung wird die Ausstellung ein genügend starkes Polizeikorps organisieren, ausrüsten und unterhalten. Ebenso wird sie ein Korps von Türhütern und Arbeitern für die Besorgung und Reinigung der allgemeinen Wege, Zugänge, etc. der Ausstellung und der Gallerien in den Ausstellungsgebäuden aufstellen. Die Ueberwachung und Reinigung der Ausstellungsplätze, der Nebengallerien, der Gebäude der fremden oder einheimischen Staaten wird dagegen Sache der Aussteller sein.

**Auszeichnungen, Preisgericht.** Für die Prämierung sind 5 Klassen von Diplomen vorgesehen: Grand Prix, goldene Medaille, silberne Medaille, bronzene Medaille und Ehrenmeldung (ohne Medaille).

Die Zahl der Preisrichter soll in einem festen Verhältnis zur Zahl der Aussteller stehen und annähernd 60% der Preisrichterstellen für die Bürger der Vereinigten Staaten reserviert bleiben. Die Zusammensetzung des internationalen Preisgerichts wird auf einer bestimmten Zahl Richter für jede Gruppe der Klassifikation und auf der Zahl und Bedeutung der Ausstellungen in einer solchen Gruppe basieren.

Jedes Gruppenpreisgericht wird aus seiner Mitte einen Präsidenten wählen. Dieser ist von Amteswegen Mitglied des Departementspreisgerichtes, das seinerseits wieder seinen Präsidenten wählt, der von Amteswegen Mitglied der Oberjury ist. Ehrenpräsident der Oberjury ist der Präsident der Ausstellung, Präsident der Chefdirektor der fremden und einheimischen Beteiligung. Von den drei vom Ausstellungspräsidenten ernannten Vizepräsidenten wird der erste Europa, der zweite Süd- und Zentralamerika und der dritte den Orient vertreten.

Spezielle Vorschriften über das System der Beurteilung und über die Vertretung der fremden Länder im Preisgericht werden später veröffentlicht werden.

Da es sich um eine zeitgenössische Ausstellung handelt, werden vor 1905 erstellte Handelsartikel für die Beurteilung durch das Preisgericht nicht in Betracht gezogen, ebenso nicht Gegenstände von bloss historischem Wert.

Das Land, in dem ein Ausstellungsgegenstand verfertigt worden ist, und nicht die Staatsangehörigkeit des Ausstellers, wird für die Bestimmung der Nationalität des Produkts massgebend sein.

**Verschiedene Bestimmungen.** Alle fremden Nationen, die sich an der Ausstellung beteiligen, sollen durch einen offiziellen Repräsentanten vertreten sein, der durch den Staatssekretär der Vereinigten Staaten oder auf andere Weise beim Präsidenten der Ausstellung akkreditiert sein muss.

Die Ausstellung wird offiziell keine Organisation von Ausstellern oder von fremden Kommissären anerkennen und daher auch keine ihr durch derartige Organisationen oder Vertreter von solchen vorgelegte Fragen betreffend den Betrieb der Ausstellung oder die Interessen der Aussteller behandeln oder in Betracht ziehen.

Alle auf die Ausstellung bezüglichen Mitteilungen, ebenso wie alle Sendungen von Ausstellungsgegenständen sind an den Präsidenten der Panama-Pacific International Exposition, San Francisco U. S. A. zu richten.

Schweizerische Interessenten belieben sich an die Schweizerische Zentralstelle für das Ausstellungswesen, Generalsekretariat in Zürich zu wenden.

### Internationaler Postgiroverkehr

Uebersetzungskurse vom 18. Mai an bis auf weiteres

Deutschland	Fr. 123.55	für 100 Mark
Oesterreich	104.80	» 100 Kronen
Ungarn	104.80	» 100 »
Belgien	99.80	» 100 Franken
Grossbritannien und Irland	25.30	» 1 Pfund Sterling
Luxemburg	98.90	» 100 Franken

Service international des virements postaux

Cours de réduction à partir du 18 mai jusqu'à nouvel avis

Allemagne	Fr. 123.55 pour 100 marcs
Autriche	» 104.80 » 100 couronnes
Hongrie	» 104.80 » 100 »
Belgique	» 99.80 » 100 francs
Grande-Bretagne et Irlande	» 25.30 » 4 livre sterling
Luxembourg	» 98.90 » 100 francs

Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken  
Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum Date	Noten-Umlauf Circulation des billets	Metallbestand Encaisse métallique	Portefeuille	Lombard Nantissements	Giro- und Depotrechnungen Comptes de virements et d. dépôts
7. V.	h Fr. 100 (1 Mk. = Fr. 1.25, 1 £ = Fr. 25, 1 fl. = Fr. 3.08, 1 Kr. = Fr. 1.05, 1 r. = Fr. 5) la fr. 1000				
<b>Schweizerische Nationalbank: — Banque Nationale Suisse:</b>					
1912:	265,018 <sup>1)</sup>	171,292 <sup>2)</sup>	108,511	14,117	35,817
1911:	251,501	188,491	113,856	8,733	30,400
1910:	250,299	157,660	115,283	6,195	19,411
1909:	242,751	159,605	80,526	2,598	30,285
<b>Belgische Nationalbank: — Banque Nationale de Belgique:</b>					
1912:	918,650	249,215	651,864	92,850	90,957
1911:	845,656	257,951	632,291	88,448	150,022
1910:	795,651	161,597	628,376	75,496	85,808
1909:	752,618	161,233	609,498	52,747	89,255
<b>Bank von Frankreich: — Banque de France:</b>					
1912:	5,257,457	4,046,602	1,172,677	666,551	845,511
1911:	5,155,505	4,087,039	1,021,326	627,453	765,511
1910:	5,270,778	4,290,188	938,751	540,796	735,640
1909:	5,119,369	4,524,191	696,641	511,910	812,521
<b>Bank von England: — Banque d'Angleterre:</b>					
1912:	723,153	992,204	1,141,242	—	1,426,887
1911:	703,943	925,016	1,108,152	—	1,346,899
1910:	715,814	973,052	1,087,632	—	1,361,530
1909:	730,430	961,553	1,147,168	—	1,396,717
<b>Deutsche Reichsbank: — Banque Impériale Allemande:</b>					
1912:	2,131,656	1,538,016	1,347,797	97,377	768,905
1911:	2,016,566	1,424,142	1,208,567	83,369	693,686
1910:	2,009,959	1,358,721	1,180,935	96,819	683,319
1909:	1,960,670	1,311,916	999,255	86,788	973,763
<b>Niederländische Bank: — Banque des Pays-Bas:</b>					
1912:	663,964	824,837	203,546	164,794	8,848
1911:	625,336	835,746	148,562	171,190	9,901
1910:	607,732	280,228	153,775	193,432	6,760
1909:	607,229	335,664	151,819	139,818	6,020
<b>Oesterreichisch-Ungarische Bank: — Banque Austro-Hongroise:</b>					
1912:	2,354,536	1,646,213	954,618	127,848	226,858
1911:	2,312,763	1,724,842	793,708	62,488	251,503
1910:	2,137,065	1,736,440	623,854	57,417	205,127
1909:	2,074,481	1,697,931	565,278	71,822	228,074
1912:	12,314,434	8,968,369	5,579,755	1,163,897	3,403,288
1911:	11,911,270	8,923,227	5,021,462	1,041,681	3,237,982
1910:	11,787,298	8,956,926	4,728,596	970,155	3,097,675
1909:	11,487,548	9,152,093	4,250,180	865,683	3,541,635
<b>TOTAL</b>					
1912:	240,800	2,179,300	10,026,500	—	9,275,000
1911:	229,600	1,951,350	6,759,500	—	7,021,500
1910:	239,750	1,520,450	5,970,500	—	5,866,000
1909:	245,850	1,788,350	6,732,000	—	6,980,500

Datum	Noten-Umlauf	Metallbestand
1912:	240,800	2,179,300
1911:	229,600	1,951,350
1910:	239,750	1,520,450
1909:	245,850	1,788,350

<sup>1)</sup> Im Banknotenumfang und Metallbestand der Schweizerischen Nationalbank der Jahre 1909—1910 sind die folgenden Zahlen der Schweizerischen Emissionsbanken inbegriffen:  
Banknotenumfang (Billets en circulation): 1910: Fr. 10,153,000; 1909: Fr. 56,763,000.  
Metallbestand (Encaisse métallique): 1910: Fr. 7,738,000; 1909: Fr. 28,684,000.

Generalversammlungen — Assemblées générales

**23. Mai**  
Société des Forces Motrices de l'Avançon-Bex, Chemin de fer électrique Bex-Gryon-Villars Chesleres: A 8 heures de l'après-midi (Hôtel de Ville à Bex).

**25. Mai**  
Elektrische Bahn Stansstad-Engelberg: Vormittags 10 Uhr (Oberer Saal des Café „Flora“ in Luzern).

**28. Mai**  
Favorite A. G., Pensions- und elektrotherapeutische Heilanstalt Bern: Nachmittags 3 Uhr (Bureau Tenger in Bern, Schwangengasse 7).  
Société foncière de l'Esplanade, à Lausanne: A 4 heures du soir (Hôtel de la Paix, Avenue Benjamin Constant, à Lausanne).  
Zürcher Handelsbank: Nachmittags 5 Uhr (Bureau der Zürcher Handelsbank, Bahnhofplatz Nr. 1, Zürich).

**29. Mai**  
Karl Bieldoru, Maschinenfabrik A. G., Arhon: Vormittags 9 Uhr (Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Arhon).  
Schweizerische National-Versicherungs-Gesellschaft, Basel: Nachmittags 5 Uhr (Verwaltungsgebäude, Steinengraben Nr. 39 in Basel).

**30. Mai**  
Tea Planters Ltd. (Les planteurs de thé), Bâle: A 10 heures du matin (4, rue Caumartin, à Paris).  
Ceylon Tea Pavillon, Ltd., Bâle: A 11 heures du matin (4, rue Caumartin, à Paris).  
Tossthalbahn-Gesellschaft: Vormittags 11 Uhr (Casino in Winterthur).  
Rolladeufabrik A. Grlesser A. G., Aadorf: Nachmittags 3 Uhr (Neues Schulhaus in Aadorf).

**31. Mai**  
Kontinentale Bergwerks-Aktiengesellschaft in Glarus: Vormittags 10 Uhr (Hotel Glarnerhof, Glarus).  
Birsekbahn: Nachmittags 2 Uhr (Gasthof zum Ochsen in Arlesheim).

**1. Juni**  
Compagnie du Chemin de fer Lausanne-Echallens: A 10 1/2 heures du matin (Gare de Chauderon à Lausanne).  
Société Espagnole de Chemins de fer de Montagne à fortes rampes: A 11 heures du matin (2, Place St-François, à Lausanne).  
Ziegeleien Albishof Heurich, Zürich: Nachmittags 2 Uhr (Zunfthaus zur „Zimmerleuten“, II. Stock [kleiner Saal], Zürich).  
Mech. Backsteinfabrik, Zürich: Nachmittags 2 Uhr (Zunfthaus zur „Zimmerleuten“, II. Stock [grosser Saal], Zürich).

**2. Juni**  
Aktiengesellschaft Schlossgut Gachnang: Vormittags 10 1/2 Uhr (Café du Nord, Zürich).  
Emmenthalbahn: Vormittags 11 1/4 Uhr (Hotel Bahnhof in Biberist).

**3. Juni**  
Société du chemin de fer funiculaire de Sierre à Montana-Vermales: A 2 heures après-midi (Hôtel Bellevue, à Sierre).

**5. Juni**  
Compagnie du Chemin de fer d'Yverdon à Ste-Croix: A 11 1/4 heures du matin (Grand Hôtel des Basses, près Ste-Croix).

**8. Juni**  
Aktiengesellschaft vorm. Gebrüder Weilenmann, Telgwarenfabrik Veltheim (Zürich): Nachmittags 4 Uhr (Bureau der Gesellschaft in Veltheim).

**9. Juni**  
Association Suisse pour la Navigation du Rhône au Rhin: A 11 heures du matin (Hôtel-de-Ville de Lausanne).

**12. Juni**  
Karlsruher Lebensversicherung auf Gegenseitigkeit vormals Allgemeine Versorgungs-Anstalt: Vormittags 11 Uhr (Anstaltsgebäude zu Karlsruhe).

**Dividenden — Dividendes**  
„Schweiz“, Allgemeine Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, Zürich: Fr. 100 = 20 %.  
— Funiculaire Neuveville-St-Pierre: Fr. 6. — Société Immobilière de Crin-Montreux: Fr. 5. — Fabrique de Glace Hygiénique S. A., Montreux: Fr. 8 = 4 % pour les actions ordinaires, Fr. 10 = 5 % pour les actions privilégiées — Tramhahngesellschaft Basel-Aesch: Fr. 3.50. — Société Générale de Conserves Alimentaires, Saxon: Fr. 14 pour les actions privilégiées, n° 1—11250 = 7 %, fr. 8 pour les actions ordinaires, n° 1 à 13750 = 4 %.

Annoncen-Regie  
HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annouces

Régie des annonces:  
HAASENSTEIN & VOGLER

SCHWEIZERISCHE NATIONAL-VERSICHERUNGS GESELLSCHAFT  
Basel

Die tit. Herren Aktionäre werden hiermit, in Gemässheit von § 16 der Statuten, auf Mittwoch, den 29. Mai a. c., nachmittags 5 Uhr, zu der

fünfzehnten ordentlichen Generalversammlung

der Aktionäre unserer Gesellschaft in unser Verwaltungsgebäude, Steinengraben Nr. 39, hieselbst zur Behandlung folgender Traktanden eingeladen:

- 1) Bericht des Verwaltungsrats über das vierzehnte Geschäftsjahr und Abnahme der Rechnung pro 1911 auf Grund des Berichtes der Rechnungsrevisoren;
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinns;
- 3) Ersatzwahl für ein Mitglied des Verwaltungsrates;
- 4) Wahl dreier Rechnungsrevisoren und zweier Suppleanten und Bestimmung des Honorars der Rechnungsrevisoren.

Die Originale der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Herren Rechnungsrevisoren werden vom 18. Mai a. c. an zur Einsichtnahme der Herren Aktionäre in unserem Geschäftslokale, Parterre, aufliegen.  
Die Stimmkarten können unmittelbar vor Eröffnung der Versammlung, oder einige Tage vorher, im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. (3635 Q) 1438

Basel, den 10. Mai 1912.

Schweizerische National-Versicherungs-Gesellschaft  
Namens des Verwaltungsrates,  
Der Präsident: Der Direktor:  
Dr. Ed. Sulzer-Ziegler. R. Panten.

HANS SCHWARZ

Adressbuch der Schweiz 1912 für Handel, Industrie und Gewerbe  
vollständigstes Werk seiner Art in der Schweiz

Preis Fr. 25  
erhältlich bei allen Buchhandlungen, sowie bei dem Herausgeber

Schweizer Industrie-Verlag A.-G., Zürich

Alle bis Ende dieses Monats eingehenden Bestellungen werden noch zum Subskriptionspreise von (2476 Z) Fr. 20 ausgeführt. 1463

Bergbahn Lauterbrunnen-Mürren

Der Aktien-Dividenden-Coupon Nr. 21 für das Jahr 1911 wird mit

Fr. 30

von heute hinweg bei (4210 Y) 1480

der Spar- und Leihkasse in Bern,  
dem Schweiz. Bankverein

spesenfrei eingelöst. Bern, 15. Mai 1912. Der Verwaltungsrat.

Inserate

Im Inseratengeschäft bewandert, tüchtig, jung. Mann, der sich auch für kleinere Reisen eignet, findet sofort dauernde Anstellung. (1481.)  
Offerten sind sub P4233Y zu richten an Haasenstein & Vogler, Bern.

Zu verkaufen  
ein Posten

Gülden

auf rentabler Liegenschaft. Betrag Fr. 70,000 ohne Vorgang. Verzinstlich à 4 1/2 % u. 4 1/4 %. Auf Verfall, n. Wunsch halbjährlich. (025.)  
Offerten sub X 974 Lx an Haasenstein & Vogler in Luzern.

# Sie können mit

der neuen amerikan. Heftmaschine  
zu gleicher Zeit

## Etiquetten

Beschreiben, abschneiden  
und auf Hemden, Tücher, Hand-  
schuhe etc. heften mit einem Druck.  
Vorführung ohne Verbindlichkeit  
(3615 Q) durch (1439.)

van Westerborg & Co.,  
Basel, Sternengasse 17.

## Elektrische Strassenbahn Wetzikon - Meilen

### Ordentliche Generalversammlung

Mittwoch, den 29. Mai 1912, nachmittags 2 Uhr  
im Gasthof zum „Schweizerhof“, Wetzikon

#### Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht und Rechnung pro 1911 mit Bericht der Rechnungsrevisoren.
  2. Décharge-Erteilung an die Direktion und den Verwaltungsrat. (2499 Z) 1489,
  3. Wahlen: a. der Kontrollstelle;  
b. von 5 Mitgliedern des Verwaltungsrates.
  4. Mitteilungen.
- Geschäftsbericht und Jahresrechnung mit Revisionsbericht werden den Gesellschaftsmitgliedern zugestellt.

Wetzikon, den 15. Mai 1912.

Der Präsident des Verwaltungsrates:  
C. Widmer-Huesser.

## Hôtels Seiler ZERMATT

Messieurs les actionnaires de la Société des Hôtels Seiler, à Zermatt, sont convoqués en

### assemblée générale ordinaire

pour le samedi, 8 Juin 1912, à 5 heures de l'après-midi  
à l'Hôtel Mont Cervin, à Zermatt

#### Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3° Approbation des comptes 1911; fixation des dividendes.
- 4° Nomination des contrôleurs pour l'exercice 1912.
- 5° Propositions individuelles. (23739 L) (1492 !)

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les vérificateurs seront à la disposition des actionnaires au bureau de la Société, à Zermatt, où on pourra en prendre connaissance à partir du 30 mai prochain.

Les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées dès maintenant au 7 juin, soit au bureau de la Société, soit chez MM. Morel, Chavannes, Günther & Cie., à Lausanne, contre justification de la possession des titres, ou le jour de l'assemblée, à l'entrée de la salle.

Le conseil d'administration.

## „CUPROSA“

MM. les souscripteurs d'actions privilégiées de premier rang de la Société Anonyme Suisse „CUPROSA“, à Bex, sont invités, conformément à l'article 635 du Code Fédéral des Obligations, à opérer le versement des troisième et quatrième quarts de leurs souscriptions d'actions, pour le 20 juin 1912, entre les mains de la Banque d'Escompte et de Dépôts, à Lausanne. (23691 L) (1470 !)

Il est rappelé d'autre part qu'en cas de non versement des troisième et quatrième quarts appelés dans le délai fatal, fixé au 20 juin 1912, le conseil d'administration de la Société Anonyme Suisse «Cuproza» se réserve, ou de faire des poursuites contre les souscripteurs, ou de les déchoir de leurs droits; dans ce dernier cas, les versements opérés à ce jour étant acquis à la Société.

Bex, le 15 mai 1912.

Le conseil d'administration.

## Aktiengesellschaft der von Moos'schen Eisenwerke Luzern

### Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 29. Mai 1912, vormittags 10 Uhr  
in der Aula des Kantonschulgebäudes in Luzern

#### Traktanden:

1. Geschäftsbericht pro 1911 und Bericht der Rechnungsrevisoren.
2. Abnahme der Rechnung pro 1911 und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat. (2293 Lz) 1493;
4. Wahl der Rechnungsrevisoren und der Suppleanten.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlust-Rechnung, sowie der Geschäftsbericht und der Bericht der Revisoren liegen vom 20. Mai ab auf dem Bureau der Gesellschaft am Kasernenplatz zur Einsichtnahme der Tit. Aktionäre auf; ebendaseibst können die Eintrittskarten für die Generalversammlung gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis spätestens den 28. Mai, abends 5 Uhr, bezogen werden.

Bericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung werden den Tit. Aktionären auf Verlangen zugestellt.

Luzern, 18. Mai 1912.

Der Verwaltungsrat.

## VEVEY-CHARDONNEPÉLERIN

Les actionnaires sont convoqués en Assemblée générale ordinaire pour jeudi, 30 mai 1912, à 4 h. après-midi, au Buffet de Beaumaroche.

#### ORDRE DU JOUR:

- 1° Présentation des comptes au 31 décembre 1911.
- 2° Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs.
- 3° Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Nominations statutaires. (261 V) 1471
- 5° Propositions individuelles.

Le compte de profits et pertes, le bilan et le rapport des contrôleurs sont déposés au bureau de la Société qui délivrera les cartes d'admission à l'assemblée jusqu'au mardi 28 mai, à 6 heures du soir.

Vevy, le 15 mai 1912.

Le conseil d'administration.

## Gornergrat - Bahn - Gesellschaft

Der Aktiencoupon Nr. 16 für das Betriebsjahr 1911 wird  
von heute an mit (4243 Y) 1484,

5 % = Fr. 25 pro Aktie

eingelöst durch nachfolgende Zahlstellen:

Berner Handelsbank in Bern,  
Schweiz. Bankverein in Basel,  
Schweiz. Volksbank in Zürich,  
Kugler & Cie. in Zürich,  
Bank in Winterthur in Winterthur & Zürich.

Bern, den 15. Mai 1912.

Die Verwaltung.

## Grands Magasins Jelmolli S. A.

Zürich

### Einlösung

des Zins-Coupon unserer 4 1/2 % Obligations

Der per 1. Juni a. c. fällige Semester-Coupon Nr. 2 von  
Fr. 11.25 wird vom 20. Mai a. c. an bei unseren sämtlichen  
Kassen spesenfrei eingelöst. (2508 Z) (1490 !)

Zürich, 17. Mai 1912.

Grands Magasins Jelmolli S. A.

## Aufforderung

Das Einlageheft Nr. 557 unserer Anstalt, zu Gunsten von  
Frau Emma Blatter, Steinmühlegasse 4 in Zürich I und per  
3. Januar 1912 Fr. 1,456 betragend, ist als vermisst ange-  
zeigt worden. (Za 2771 g) 1222,

Der allfällige Inhaber dieses Einlageheftes wird anmit  
aufgefordert, dasselbe bis zum 24. Juli 1912 an unserer  
Kasse (Werdmühleplatz 1) abzugeben, oder sich daseibst  
über den rechtmässigen Besitz auszuweisen, widrigenfalls  
das Heft als kraftlos erklärt und der Betrag an die Petentin  
ausbezahlt würde.

Zürich, den 24. April 1912.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt.

Junger Mann, Tessiner, deutsch,  
italienisch und französisch spre-  
chend, sucht per sofort Engage-  
ment als (1482.)

## Commis

Offerten unter Chiffre Ac 4230 Y  
an Haasestein & Vogler, Bern.

**Buchführung**  
Ordnung zuverlässig, rasch, diskret  
vernachlässigte Buchführungen, In-  
ventur und Bilanzen, Buchreper-  
turen, Einführung der amerik. Buch-  
führung nach praktischem System  
mit Geheimbuch. Prima Referenzen.  
Komme auch nach auswärts.  
E. Frisch, Neue Beckenhofstr. 1f  
(9.) Zürich IV.



Täglich 2 mal in  
Bern erscheinend

Vorzügliches  
Insertions-  
Organ



## Lose Blätter-Bücher

für Conto-Corrente, Lagerkon-  
trolle, Einkaufs- und Versandbücher,  
Informations- und Preisbücher,  
als Kundenregister, Propaganda-  
kontrollen. (3593 Q) 1428

Ich vertrete die besten exi-  
stierenden Systeme in verschie-  
denen Preislagen und bitte,  
Prospekte verlangen zu wollen.

Samuel Fischer, Basel  
Spezialgeschäft  
für moderne Büreanrichtung

## Gebrauchter Kassenschrank

Amerikan. Rollpult, gebrauchte  
Schreibmaschine (Smith Premier),  
Aktenschrank mit Rollladen, Steh-  
end Stützpuß, Kopierpresse, Bureau-  
(3191 T) Stühle (1135)

billig zu verkaufen  
Laupenstrasse 5, Partee links, Bern.

Schöne Makulatur  
bei Haasestein & Vogler



Eine wirkliche Erleichterung bringt die neue Etiketten-Schreibmaschine, welche

# innert 6 Minuten

1000 Etiketten beschreibt, garantiert sauber u. fehlerfrei.  
van Westerborg & Cie., Sternengasse 17, Basel

## Aktiengesellschaft vorm. Gebrüder Weilenmann Teigwarenfabriken Veltheim (Zürich)

Die Aktionäre werden hiermit zur **ordentlichen Generalversammlung** auf Samstag, den 8. Juni 1912, nachmittags 4 Uhr in das Bureau der Gesellschaft in Veltheim eingeladen.

**Traktanden:**

1. Protokoll.
2. Abnahme von Bericht und Rechnung pro 1911/1912 und Décharge-Erteilung an Direktion und Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
4. Verschiedenes. (2414 Z) (1436 I)

Jahresbericht und Rechnung können von den Aktionären von heute an im **Bureau der Gesellschaft** eingesehen werden. Stimmkarten werden gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 4. bis 7. Juni a. c. im **Bureau der Gesellschaft** verabfolgt.

Veltheim, den 13. Mai 1912.

Der Verwaltungsrat.

## Uetlibergbahn-Gesellschaft

Die verehrlichen Stamm- und Prioritäts-Aktionäre der Uetlibergbahn-Gesellschaft werden anmit zur

### ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 1. Juni 1912, nachmittags 4 Uhr, im Restaurant Utokulm auf dem Uetliberg höf. eingeladen.

**Traktanden:**

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1911, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
2. Erneuerungs-Wahlen.

Die Stimmkarten und der Geschäftsbericht können vom 25. Mai an, je vormittags 9 bis 11 Uhr, auf unserem Bureau, Friedensgasse 7, bezogen werden, an welchem Orte gleichfalls die Rechnung zur Einsicht aufgelegt ist.

Die Stimmkarten dienen als Ausweis für die Fahrt auf den Uetliberg zur Generalversammlung. Den Teilnehmern an der Generalversammlung werden Freibillete III. Klasse zur Benutzung der Bahn abgegeben. (Auf 10 Stamm- oder 10 Prioritäts-Aktien oder weniger je 1 Freikarte, im ganzen aber nicht mehr als 5 Stück für jede Aktienkategorie).

Nach Schluss der Generalversammlung findet punkt 6 Uhr im Restaurant Utokulm ein Nachessen zu Fr. 4 statt, zu dem die Herren Aktionäre, sowie Freunde des Uetlibergs freundlich eingeladen werden.

Zürich, den 14. Mai 1912. (Za 12232) 1483

Für den Verwaltungsrat der Uetlibergbahn-Gesellschaft  
Der Präsident: P. E. HUBER. Der Betriebsdirektor: A. NÜSCHELER.

## Société Immobilière de la Rue des Vergers à Clarens

L'assemblée générale ordinaire est convoquée pour le 31 mai 1912, à 3 1/2 heures du jour, à l'Hôtel Gambetta, à Clarens.

**ORDRE DU JOUR:**

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1911.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Approbation des comptes et du bilan.
- 4° Nomination de 2 membres du conseil d'administration.
- 5° Nomination des contrôleurs pour l'exercice 1912.
- 6° Propositions individuelles. (2249 M) (1485 I)

## 1911 Bongon



sind frisch eingetroffen, ich empfehle Ihnen dieselbe als mittelkräftige Zigarre besonders. Die einzelnen Zigarren sind zur Erhaltung des Aromas in Malablatte gewickelt und zu dieser Marke nur feine, ausgesuchte Qualitätstabake von tadellosem Brand verarbeitet worden, weshalb die Zigarre ein wundervolles Aroma und grosse Milde besitzt. Für Liebhaber frischer Zigarren gerade der richtige Augenblick.

Versand franko gegen Nachnahme oder Einzahlung auf mein Postcheck-Konto N. 326. (1397,)

Per 100 Stück = 10 Paket à 10 Stück Fr. 12.—  
Originalkorb von 200 Stück „ 22.—  
Musterpaket „ 20 „ „ 2.60

Zigarren-Versandhaus HERMANN KIEFER, Basel

## Crédit Foncier Vaudois

(Anciennement Caisse Hypothécaire Cantonale Vaudoise)

Ensuite de tirage au sort opéré ce jour, les obligations foncières 4 %, série E, dont les numéros suivent, sont appelées au remboursement pour le 1<sup>er</sup> septembre 1912, date dès laquelle l'intérêt cessera de courir.

Le paiement aura lieu à cette date, contre remise des titres munis de tous leurs coupons non échus. Il peut être effectué, dès ce jour, au domicile du Crédit Foncier Vaudois, en échange d'obligations 4 %, série H, au pair.

**Titres de 500**

134	1522	2399	3580	4794	5731	6572	8092	9207
140	1525	2437	3829	4796	5987	7196	8360	9289
193	1527	2471	3955	4837	6148	7502	8414	9291
702	1533	2849	3959	5510	6192	7503	8627	9490
714	1550	2889	4670	5511	6480	7849	8779	9519
715	2319	3553	4698	5530	6574	7854	8927	

**Titres de 1000**

30	1640	3076	4822	6251	7928	9646	10840	12533	13854
90	1779	3687	4840	6429	8084	9838	11125	12537	13897
232	2031	3818	5021	6460	8087	9960	11128	12671	14407
801	2034	3821	5282	6616	8090	10213	11212	12978	14538
892	2264	3865	5402	7240	8402	10216	11260	13029	14617
1226	2441	4221	5411	7556	8826	10218	11828	13054	14698
1929	2454	4264	5701	7775	9295	10434	12060	13203	14700
1628	3031	4286	6066	7808	9406	10437	12402	13244	14762

Les obligations suivantes n'ont pas encore été présentées:  
Amortissement de 1906: N° 5436, de fr. 1000.  
1909: N° 5802, de fr. 1000.  
1911: N° 176, 1851, 4828, 7952, 7953, 8557, 8805, de fr. 500, et 8894, 10076, 11400, de fr. 1000.

Lausanne, le 13 mai 1912.

Le directeur: D. Paschoud.

## Adressbuch Baselland 1912

mit angrenzenden solothurnischen Gemeinden, sowie Kaiseraugst und Leimen.

(3781 Q) Preis Fr. 4.— (1488 I)

Verlag schweizerischer Adressbücher in Basel, Leonhardsgraben Nr. 11.

## Elektrizitätswerk SCHWYZ

Die Herren Aktionäre der Aktiengesellschaft Elektrizitätswerk Schwyz werden hiermit zur

### XV. ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 1. Juni 1912, nachmittags 5 Uhr in dem grossen Saal auf dem Rathaus in Schwyz eingeladen. (2292 Lz) 1486.

**Traktanden:**

1. Vorlage des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1911, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren; Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Betriebsüberschusses.
3. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und eines Ersatzmannes.

Geschäftsbericht, Gewinn- und Verlustrechnung und Bilanz, sowie Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 24. Mai an zur Einsicht der Herren Aktionäre auf dem Bureau der Gesellschaft auf, woselbst Jahresberichte, sowie Stimmkarten für die Generalversammlung gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis 31. Mai bezogen werden können.

Schwyz, den 15. Mai 1912.

Für den Verwaltungsrat,  
Der Präsident: A. REAL.

## COFFRES-FORTS VULCAIN



## 1 Koplernmaschine zu verkaufen

Geß. Offerten an R 2267 Lz Haasenstein & Vogler, Luzern.

## Buchführung

dem Geschäftsbetrieb angepasst, richtet ein (31-5) (101) E. Muggli-Isler, Bucherexperte, Werdmühleplatz 2, Zürich I.